

## I. Vorlage

- zur Beschlussfassung  
 als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1	Stadtratssitzung	25.07.07		x			3
2							
3							

### **Betreff**

**Entscheidung über die weitere Durchführung des Metropolmarathons**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlage

### **Beschlussvorschlag**

Der Metropolmarathon wird für ein weiteres Jahr fortgeführt. Dazu soll für einen Zeitraum von ebenfalls einem Jahr (mit Verlängerungsoption) weiterhin Herr Bernd van Trill mit einem 30 Wochenstundenvertrag vom Klinikum zum Sportamt überwechseln. Nach der stattgefundenen Laufveranstaltung wird entschieden, wie der Metropolmarathon gemeinsam mit den Nachbarstädten weitergeführt wird. Angestrebt wird eine vollständige Refinanzierung der Personal- und Sachkosten des Metropolmarathons durch Sponsoring, so dass für die Zukunft - möglichst kostenneutral - eine feste Stelle geschaffen werden könnte.

## Sachverhalt

Der Metropolmarathon hatte mehr als 4.500 Teilnehmer und bis auf die Personalkosten von Herrn van Trill konnten alle Kosten erwirtschaftet werden. Das Sportamt hat noch von keinem städtischen Marathon gehört, bei dem die Startgebühren so bürgerfreundlich waren und gleichzeitig die Personalkosten erwirtschaftet werden konnten.

Nach dem Erfolg des Jahrtausendmarathons erging der Beschluss den Marathon einmal auf Probe durchzuführen und dann endgültig über das weitere Vorgehen zu entscheiden. Die kurzfristige Planung geht dahin, nächstes Jahr den Marathon noch einmal in Fürther Regie durchzuführen und im Jahr 2010 im Rahmen des Eisenbahnjubiläums zusammen mit Nürnberg.

Bislang ist es noch keiner Stadt in der Metropolregion gelungen einen Marathon in zwei aufeinanderfolgenden Jahren so erfolgreich und mit so großen Teilnehmerzahlen durchzuführen.

Das weckt Begehrlichkeiten auch in den Nachbarstädten, die dem Sportamt nicht entgangen sind. Wir sind deshalb aktiv geworden um die weitere Zukunft dieser Laufveranstaltung zusammen mit den Sportämtern Erlangen, Nürnberg, Schwabach und der Hubert Schwarz Stiftung zu überlegen.

Der Marathon soll in eine Größenordnung von 10.000 Teilnehmern mit Ausstrahlung auf ganz Deutschland als Veranstaltung der Metropolregion weiterentwickelt werden. Das Sportamt Erlangen will dazu eine halbe, das Sportamt Nürnberg zwei neue Stellen schaffen. Die Erfahrungen der Stadt Fürth sollen bei der weiteren Durchführung intensiv genutzt werden.

Wir können uns vorstellen, in Fürth das Marathonbüro für die Metropolregion einzurichten und bei der weiteren Entwicklung im Sinne unserer Stadt positiv Einfluss zu nehmen. Die Fähigkeiten dazu liegen in der Person von Herrn van Trill. Wir wären als Stadt gut beraten uns diese Fähigkeiten dauerhaft zu sichern.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Gesamtkosten		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja bei Hst.		Budget-Nr.	im <input type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor:	Beteiligte Dienststellen: <input type="checkbox"/> RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III. Rf. I / Sp

Fürth, 23.07.2008

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Sp / Herr Koenig

Tel.: 19 00